Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 32 (1978)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

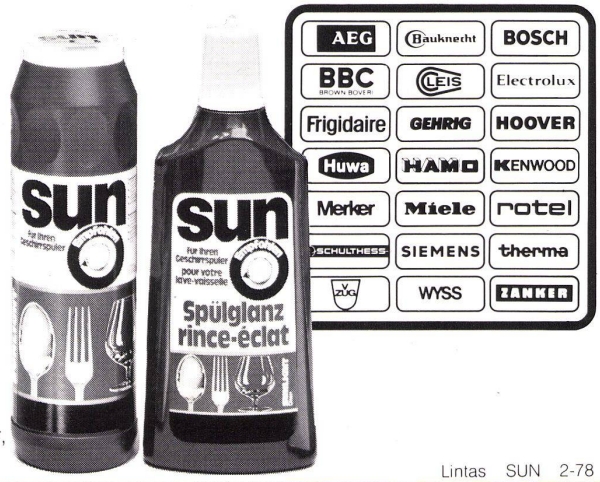
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es gibt für Sie gute Gründe, SUN zu empfehlen... denn:

* SUN wurde in enger Zusammenarbeit mit führenden Automaten-Herstellern entwickelt.
* SUN wird von allen führenden Geschirrspül-automaten-Herstellern empfohlen.
* SUN ist exklusive Garantie für höchste Leistung in jedem Geschirrspüler.



SUN-SERVICE für Sie!
Haben Sie Fragen? Wünschen Sie Gratis-Muster oder spezielle Informationen? Wenden Sie sich jederzeit an unsern Herrn T. Hungerbühler, Sunlight AG, Postfach, 8031 Zürich. Tel. 01/42 67 44.

Lintas SUN 2-78

Qualitäts-Küche, Komfort-Küche, farbige Küche, behagliche Küche, schöne Küche, individuelle Küche

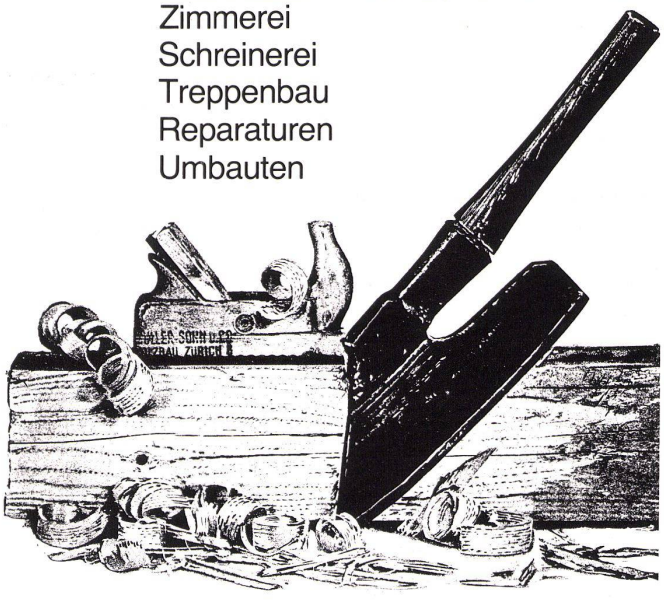
Sabez Küche

Wenn Sie Ihre Küche umbauen wollen, dann sollten Sie sich von SABEZ beraten lassen – denn Küchenbau ist unsere Spezialität. Wir organisieren Ihnen auch den Verkehr mit allen Handwerkern (Sanitär- und Elektro-Installateur, Maurer, Plättlileger usw.) präzis und termingerecht.

Sabez Sanitär-Bedarf AG, 8008 Zürich
Spezialisten für Küchen und Bäder, Kreuzstr. 54, Tel. 01 47 35 10

MS **Holz- und Innenausbau**

Zimmerei
Schreinerei
Treppenbau
Reparaturen
Umbauten



Müller Sohn +Co

Wehntalerstrasse 17, 8057 Zürich

01/26 16 14

Erfolgs-Tips für den Essbereich

Esszimmer-Möbel wie diese sind aus einem erfolgreichen Sortiment nicht wegzudenken. Sie vereinigen praktisch alle Anforderungen, die an einen modernen Tisch gestellt werden und noch etwas mehr: das patentierte, superstabile Auszugsystem.

Die perfekte Esstisch-Gruppe für Anspruchsvolle, die auch auf den Preis schauen. Beim Ausziehen des Tisches (7552) gleitet das Säulenpaar mit dem Auszugsystem und sorgt so für maximale Stabilität. Dazu passend rückengerechte Sessel (7545) und der originelle Servierwagen (7550) mit eingebautem Rechaud, in gleicher Höhe wie der Tisch.

Diesem prächtigen Tisch (7249) sieht man kaum an, dass wir ihn hier ausgezogen zeigen – mit Platz für 8 Personen. Die Sessel (7546) sind eigentlich die gleichen wie oben, jedoch mit Rückenlehnen in anatomisch perfekt geformten Eichen- oder Buchensprossen.

aus der Werkstatt BS+C

Bugmann Schifferle Cie AG, Möbelfabrik, CH-5312 Döttingen
Tel. 056 / 45 13 22
BS+C ist führend in Tischen und Sesseln.
Wenn Sie Ihre Wohnausstellung ergänzen oder neu einrichten wollen, besuchen Sie zuerst unsere reichhaltige Fabrikausstellung. Sie ist voller Anregungen und Preisleistungen.
Verkauf nur über Fachhandel!

licht, ein zweckentsprechendes Zifferblatt für eine Sonnenuhr platz- und zeitsparend zu konstruieren. In zweckmäßiger und übersichtlicher Gliederung, in sauberer und exakter Handschrift geschrieben, findet der Leser Tabellen über Sonnenuhren mit erdachsparallelem Zeiger, analemmatische beziehungsweise azimutale Sonnenuhren, Lambertsche (gegenläufige) Sonnenuhren und Sonnenquadranten.
Ebenfalls wird der Konstruktionsgang einer Kugeluhr gezeigt. Wo es notwendig erscheint, sind übersichtliche Konstruktionsbeispiele angegeben.
In der Bauplanung muss heute immer mehr auf den direkten Einfluss von Sonnenstrahlen geachtet werden. Für Architekten und Gartengestalter dürften unter anderem die analemmatischen Tabellen, aus denen man Besonnungszeiten von Plätzen und Gebäuden ermitteln kann, von besonderem Wert sein. So lassen sich auch zu jeder Tageszeit Lage und Richtung der Sonnenstrahlen konstruieren.
Dieses Buch soll eine Hilfe sein für alle Sonnenuhrfreunde und für alle, die sich mit diesem Hobby noch vertraut machen wollen.

Szendröi, Arnoth, Finta, Merényi, Nagy

Neue Architektur in Ungarn

Erschienen 1978, Einband Leinen, Format 21 × 23,8 cm mit 461 Photos und 117 Plänen, 302 Seiten, Preis DM 58,-. Verlag Callwey, München.

Die Architektur Ungarns während entscheidender Jahre zeigt die Entwicklung einer Baukunst, die, heute fast vergessen, einen wichtigen Beitrag zum neuen Bauen in den dreissiger Jahren geleistet hat.
Nach dem Krieg baute man auch in Ungarn für kurze Zeit nur im Sinne des sozialistischen Realismus, doch gelangte man schon bald zu einer individuell geprägten Form, die selbstverständlich von den gesellschaftlichen Gegebenheiten beeinflußt war. Das ist stärker im Wohnungsbau als im Industriebau zu spüren, der produktionsbedingt eigene Wege fand. Gerade die Industrieanlagen zeigen eine sympathische Funktionalität, wobei die Autoren es nicht versäumen, auch auf Fehlplanungen, auf Architektur der schönen Form oder Bauten, die ein Schandfleck in der Landschaft sind, hinzuweisen.
Öffentliche Bauten, Schulen und Gebäude für kulturelle Veranstaltungen haben ein eigenes Gesicht erhalten, das sie unverwechselbar macht. Ein besonderes Kapitel ist den Gebäuden für den Tourismus gewidmet, die nicht «Folklore» sind, sondern im besten Sinne heutige Architektur darstellen. Den Abschluß des Buches bilden die Beispiele der Volkskunst und der Denkmalpflege, liebevoll gepflegte Zeugen einer stolzen Vergangenheit und in der Art der Nutzung voller Anregungen.

Neue Wettbewerbe

St. Gallen: Kaufmännische Berufsschule städtische Sporthalle und Gestaltung der Kreuzbleiche

Der Kaufmännische Verein und die Stadt St. Gallen veranstalten einen Projektwettbewerb für den Neubau einer kaufmännischen Berufsschule (KBS), einer städtischen Sporthalle und die Gestaltung der Kreuzbleiche. Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1978 in den Kantonen St. Gallen, Appenzell Außerrhoden und Appenzell Innerrhoden ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben. Der Beizug eines Landschaftsgestalters ist freigestellt. Fachpreisrichter sind P. Biegger, Stadtbaumeister, St. Gallen, B. Gerosa, Zürich, W. Hertig, Zürich, G. Panozzo, Basel. Die Preissumme für sieben bis acht Preise beträgt 90 000 Franken. Für Ankäufe stehen zusätzlich 10 000 Franken zur Verfügung. Aus dem Programm: Kaufmännische Berufsschule: Räume für die Schulverwaltung, Rektor, Drogistenfachschule, Kaufmännischer Verein; allgemeine Räume: Gemeinschaftsraum 300 m², Bühne, Cafeteria, Bibliothek, Nebenräume; Kaufmännische Berufsschule: 15 Klassenzimmer, 2 Reservezimmer, 9 Vorbereitungszimmer, 2 große Unterrichtszimmer, 2 Phonotypiezimmer, Sprachlabor, Räume für die Berufsschule für Verkauf, Räume für Drogisten und Apothekerhelferinnen; Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule: 6 Klassenzimmer, Nebenräume; Dreifachturnhalle: 3 Turnhallen kombinierbar, Nebenräume; Zivilschutzanlage; Sporthalle: Halle 27 × 45 × 8 m, Kassenanlagen, Halle mit Restaurant, Theorieraum, Reporterräume, Trainingshalle, Geräteräume, Garderobenanlagen, Nebenräume; Sportanlagen: 2 Fußballfelder, Handballfeld, Leichtathletikanlagen; Festplatz, Kinderspielplätze, Ruhezonen; Parkplätze. Die Unterlagen können beim städtischen Hochbauamt, Neugasse, 9004 Sankt Gallen, gegen Einzahlung von 200 Franken auf das Postcheckkonto 90-163 (Stadtkasse Sankt Gallen) bezogen werden. Termine: Fragestellung bis 7. November 1978. Ablieferung der Entwürfe bis 28. Februar, der Modelle bis 15. März 1979.